

Kiels Kleingärten mit Zukunft - Kleingartenentwicklungskonzept

Informationsabend
15. Januar 2015





Ablauf der Veranstaltung

1. Begrüßung
2. Das Kleingartenentwicklungskonzept
 - Warum?
 - Wie?
 - Was ist das Ergebnis?
3. Chancen der Beteiligung
 - Wer?
 - Wann und wie?
4. Diskussion
 - Fragen, Hinweise, Vorschläge aus dem Publikum
5. Ausblick
 - Wie geht es weiter?





PROJEKTLEITUNG / KOORDINATION / FACHLICHE BEARBEITUNG

- Bestandsaufnahme
- Analyse
- Konzept
- Datenbank / GIS

TGP
Landschaftsarchitekten



Maria Julius
Landschaftsarchitektin bdla



Katrin Haas
Dipl. Ing. (FH)



Annett Pahl
Dipl. Ing.



Barbara Korsten
Dipl. Ing. (FH)

BETEILIGUNGSPROZESS / MODERATION

- Konzept Öffentlichkeitsbeteiligung
- Durchführung von Veranstaltungen
- Analyse

DR. FISCHER
Kommunikation

Co-Moderation



Dr. Ute Fischer-Gäde
Landschaftsarchitektin bdla



Susan Rätzel
Dipl. Ing.

TALK WALK

ATELIER LATENT
Spaziergangswissenschaft



Bertram Weisshaar
Dipl. Ing. | Fotograf |
Spaziergangsforscher



Warum ein Kleingarten- entwicklungskonzept?

Anlass:

- Förderung des Kleingartenwesens als wichtige städtebauliche, sozialpolitische Aufgabe
- Nutzungskonflikte durch wachsende Stadt bei begrenzten Flächenkapazitäten (Innenentwicklung vor Außenentwicklung)





Warum ein Kleingarten- entwicklungskonzept?

- Beschluss der Ratsversammlung zur Aufstellung (2012) mit folgenden Zielen:
 - Sicherung + Entwicklung des Freiraumsystems der Stadt Kiel
 - Erhalt Luftleitbahnen
 - Sicherung + Entwicklung siedlungsbezogener Freiflächen
 - Erhalt eines bedarfsdeckenden Kleingartenbestandes
 - Nutzbarkeit der Flächen für informelle Bewegungsformen
- Fachplan des Landschaftsplanes und des Flächennutzungsplanes

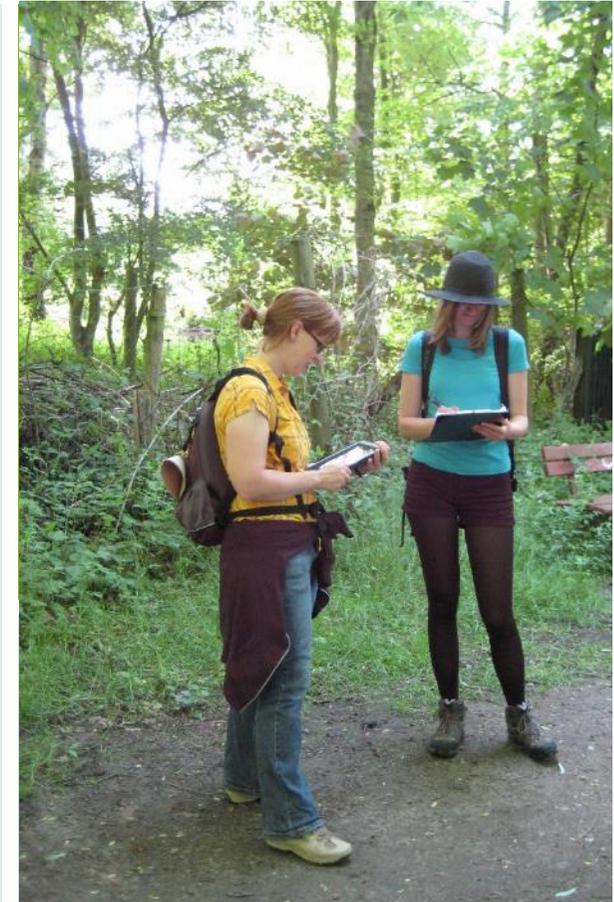




Wie wird ein Kleingarten- entwicklungskonzept erarbeitet?

Gutachten (Text und Pläne)

- Bestandserfassung der Kleingärten
- Auswertung
- Ermittlung der Bedarfe, Versorgung mit Gärten / Konflikte
- Formulieren von Entwicklungszielen
- Empfehlung von Maßnahmen





Wer wird beteiligt?

- Verwaltung
- Kleingartenvereine, Kreisverband der Kleingärtner e.V.
- Ortsbeiräte
- Ausschüsse der Ratsversammlung
- Pächter und Pächterinnen
- Interessierte Öffentlichkeit





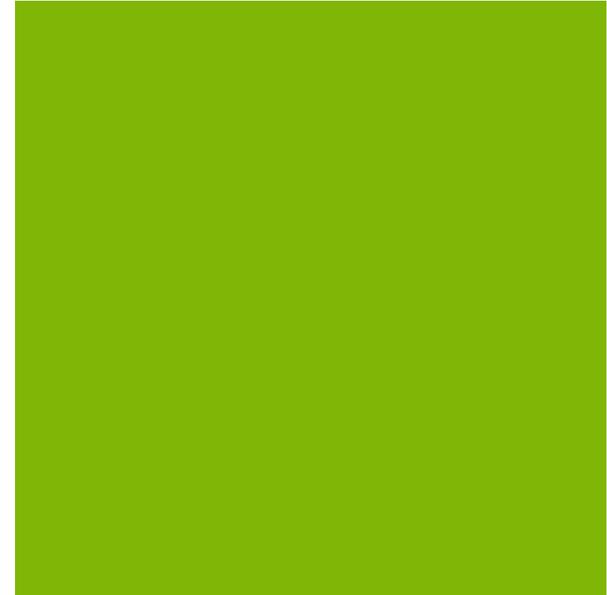
Wie ist der Ablauf?

Zeitraum	Tätigkeit
Januar bis April 2014	Vorbereitung/ Abstimmung
April 2014	Fragebogenaktion
Mai bis Juli 2014	Geländearbeiten
Juli 2014 bis Januar 2015	Datenverarbeitung/ Analyse
Winter 2014/2015	1. Präsentationen
Frühjahr 2015	Information Öffentlichkeit Erste Ideen/Leitbild
Sommer 2015	Ausarbeitung Konzept
Herbst 2015	2. Präsentation: Information, Abstimmung
Winter/Frühjahr 2016	Abstimmung Politik, Verabschiedung Ratsversammlung



Was ist das Ergebnis?

- bedarfsdeckende Versorgung mit Kleingärten
 - Empfehlungen zu möglichen Umnutzungen
 - Empfehlung für strukturelle Verbesserungen
 - Planungsrechtliche Umsetzung
 - Ergebnisse des Beteiligungsprozesses werden aufgenommen und auf Umsetzbarkeit geprüft
- Als Leitlinie für den Umgang mit Kleingärten





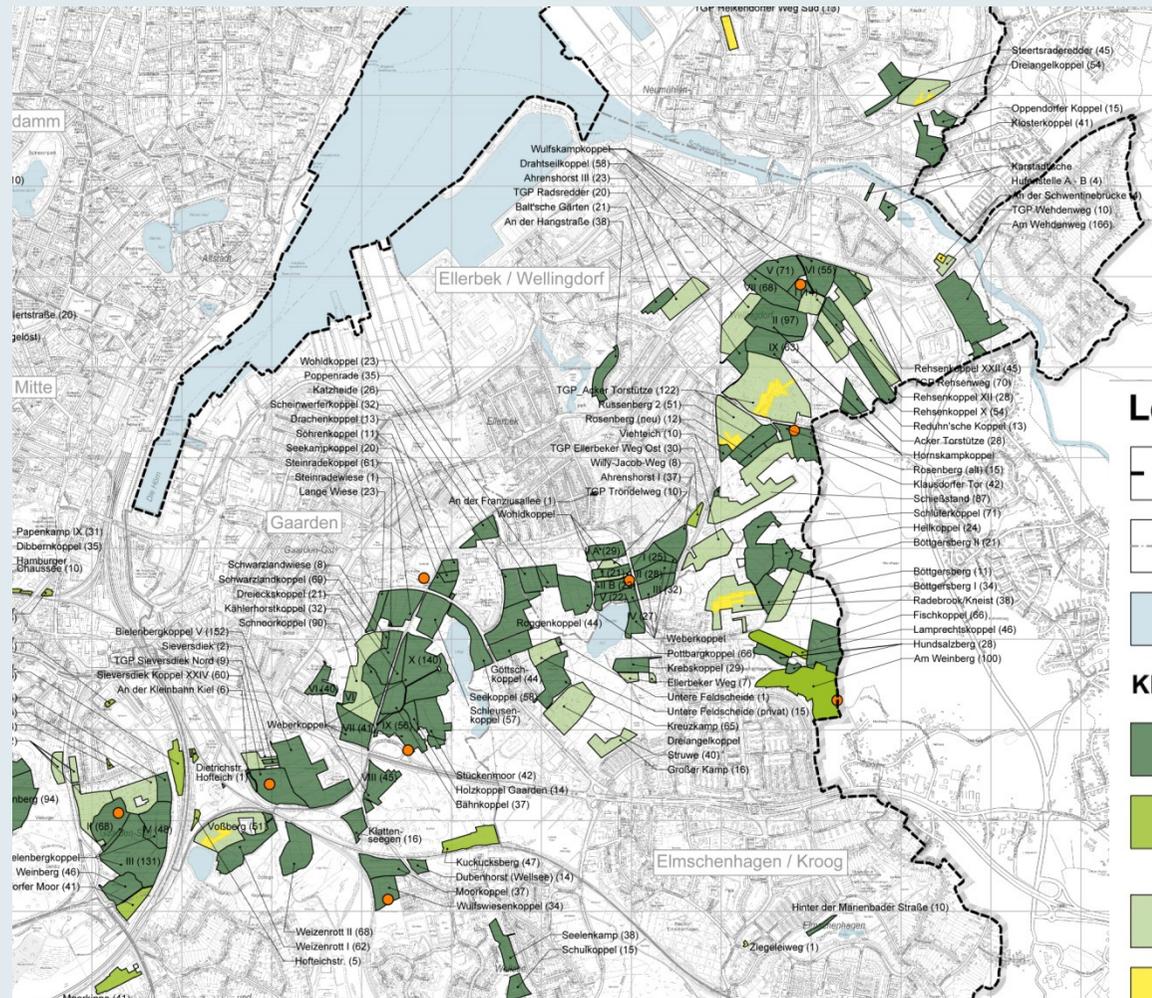
Erste Ergebnisse der Bestands- erfassung:

- Erfassungsarbeiten (April - Juni 2014):
 - 10.182 Parzellen im Stadtgebiet
 - 213 Vereinsanlagen, 12 Anlagen der Bahn und 41 andere (Σ 266)
- Auswertung Fragebögen (Eing. April – Okt. 2014):
 - Rücklauf von 22 von insgesamt 23 Vereinen sowie der Bahnlandwirtschaft
 - Auswertbarkeit der Fragebögen eingeschränkt





Koppelplan



Legende

-  Stadtgebietsgrenze
-  Grenze Ortsteile
-  Wasserflächen

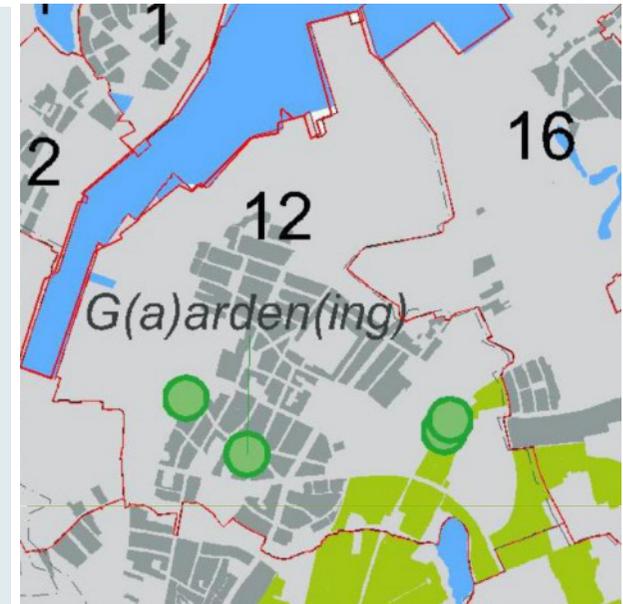
Kleingartenanlagen/ Kleingärten

-  städtische Kleingartenanlagen und Kleingärten
(verpachtet an den KV, BKleingG & Generalpachtvertrag wird angewendet)
-  nichtstädtische Kleingartenanlagen
[Direktverpachtung durch Eigentümer wie Bahn & Bundesimmobilie, BKleingG & Regelungen des Generalpachtvertrages (soweit dem KV angeschlossen) werden angewendet]
-  private Kleingärten
(Eigentümergeärten, die keinem Verein angeschlossen sind)
-  direkt verpachtete städtische Gärten
(Verpachtung durch LH Kiel; Darstellung von mind. vier zusammenhängenden Gärten außerhalb städtischer Kleingartenanlagen, Einzelgärten sind nicht aufgeführt)
-  Vereinsheim



urban gardening in Kiel

1. 15 Projekte mit unterschiedlichem Charakter
(z.B. Natur- und Umweltbildung)
2. Erfassung der Lage, Träger,
Ansprechpartner, Beschreibung, Größe,
Gründungsjahr, Konflikte, Bewertung,
Chancen und Weiterentwicklung







Beteiligung der Kleingartenvereine

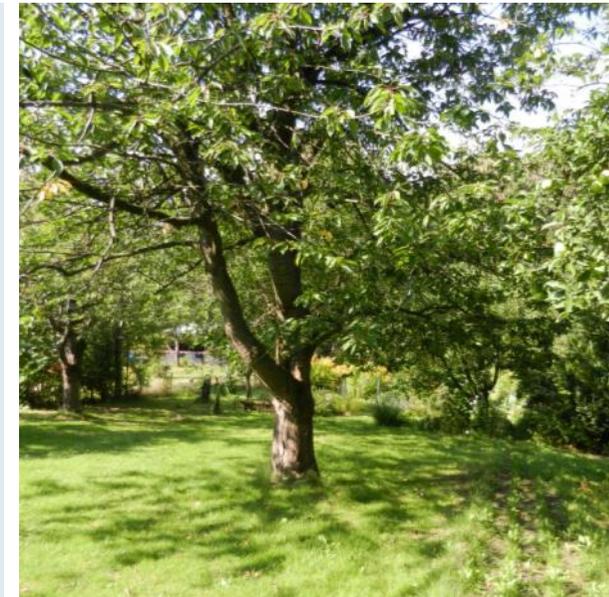
- **Fragebögen** als Vorbereitung und Begleitung der Bestandserfassung
 - Erfassung der bestehenden Strukturen
 - Erfassung der Bedarfe
 - Erfassung der Konflikte
- **Vorstandsrunden** in den Kleingartenvereinen
 - Informationen zum Kleingartenentwicklungskonzept
 - Hilfestellung zum Fragebogen
 - Vorbereitung der nächsten Schritte
 - Termine: 15./16.04.2014





Beteiligung der Kleingartenvereine sowie der Anwohner/innen

- „**Gartentisch-Gespräche**“ in verschiedenen Stadtbereichen im Mai 2014
 - Einbeziehung der interessierten Kleingartenpächter/innen und Anwohner/innen, ca. 220 Teilnehmende
 - Vorstellung Planungsinhalte des Kleingartenentwicklungskonzeptes
 - Erfassung von *Erhaltenswertes, Kritik und Sorgen* sowie *Bedarfe und Wünsche*
 - Diskussion



Unsere Kieler Kleingärten...
Kritik und Sorgen

Unsere Kieler Kleingärten...
Gutes und Wichtiges

Unsere Kieler Kleingärten...
Ideen und Wünsche



Gartentischgespräche in den KG Vereinen

Termin	Vereinsheim
A	Kleingärtnerverein Pries-Friedrichsort e.V.
B	Kleingärtnerverein Kiel-Holtenau e.V.
C	Kleingärtnerverein Kiel-Suchsdorf e.V.
D	Kleingärtnerverein Kiel e.V. von 1897
E	Kleingärtnerverein Kiel-Gaarden-Süd e.V.
F	Kleingärtnerverein Mettenhof von 1972 e.V.
G	Kleingärtnerverein Elmschenhagen von 1946 e.V.
H	Kleingärtnerverein Neumühlen-Dietrichsdorf e.V.





Beteiligung der Öffentlichkeit



▪ Talk-Walk

- Öffentliche Spaziergänge in ausgewählten Stadtbereichen
- Einbeziehung der interessierten Öffentlichkeit
- Termine: 14.06./16.08.2014





Wir möchten Sie einladen: **Weitere Beteiligungsveranstaltungen**

- Öffentliche **Stadtteilforen** mit Präsentation der Ergebnisse – Bestandserfassung und erste Diskussion möglicher Ziele
 - **Stadtteilforum Kiel-Nord** 18. Februar 2015
 - **Stadtteilforum Kiel-Süd** 19. Februar 2015
 - **Stadtteilforum Kiel-West** 24. Februar 2015
 - **Stadtteilforum Kiel-Ost** 25. Februar 2015
- Fachveranstaltung „**Das urbane Gartenwesen** – heute und in Zukunft“
- **Ideenwerkstatt** zur Konzeptentwicklung
- Öffentl. **Stadtteilforen** zum **Konzeptentwurf**



Informieren!
Diskutieren!
Mitgestalten!



**Informieren Sie sich und
diskutieren Sie mit uns weiter!**

**www.
Kiel.de/leben/stadtentwicklung/kleingarten/**

